Objekt: Syria: Augustus

Museum: Münzkabinett
Geschwister-Scholl-Straße 6
10117 Berlin
030 / 266424242
ikmk@smb.spk-berlin.de

Sammlung: Antike, Griechen, Römische
Kaiserzeit

Inventarnummer: 18213548

### Beschreibung

Die Vorschläge für die Deutung dieses Rückseitentyps sind ganz unterschiedlich: von Städtenamen wie Colonia Augusta, Caesarea Augusta, Caesarea Arca oder Caesaraugusta, über Consensu Augusti oder Caesaris Auctoritas. Commune Asiae wurde von Sutherland aufgrund anderer Münzen mit der Aufschrift KOINOY A $\Sigma$ IA $\Sigma$  vermutet und auch Caesar Augustus wurde aufgeworfen. So groß die Breite der Möglichkeiten ist, erkennen doch alle Bearbeiter an, dass ihre Thesen nicht gesichert sind. Mysteriös erscheinen auch die beiden griechischen Buchstaben  $\Lambda$ T (auch als  $\tau$ A) über dem CA, die kein nachträglich angebrachter Gegenstempel sind, da sie sich in den Kreisrund einpassen. Diese beiden Lettern wurden von Grueber als  $\Lambda(\varepsilon \pi \tau \alpha)$  T( $\rho$ I $\alpha$ ) (ein Lepton hatte den Wert von einem Quadrans) angesehen, während Grant sie als Ären-Angabe deutet, die der Zahl 330 entsprechen und ab Alexander dem Großen gerechnet werden sollen. 333/332 v. Chr. hatte nämlich Alexander der Große die Stadt Sidon erobert, der Grant jetzt eine Funktion als Prägeort zuschreibt. Auch hier wartet die Wissenschaft noch auf ein befriedigendes Resultat.

Vorderseite: Kopf des Augustus mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: ΛΤ / C A in einem Lorbeerkranz.

#### Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt

Maße: Gewicht: 9.86 g; Durchmesser: 25 mm;

Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 23-2 v. Chr.

wer

wo Antiochia am Orontes

Beauftragt wann

wer Augustus (-63-14)

WO

Besessen wann

wer Francesco Capranesi (1796-1854)

WO

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Vorderer Orient

# **Schlagworte**

• Antike

- As (Einheit)
- Bronze
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

#### Literatur

- BMCRE I 118 f. Nr. 742-744 (23 v. Chr.).
- C. J. Howgego, Coinage and Militrary Finance: the Imperial Bronze Coinage of the Augustan East, Numismatic Chronicle 1982, 16 Taf. 6,5 (dieses Stück).
- R. McAlee, The Coins of Roman Antioch (2007) 111. 119 Nr. 197 (Syria/Phoenicia, 3/2 v. Chr.?). Zur Deutung der Rs.-Aufschrift s. RPC I 602 f..
- RIC I<sup>2</sup> Nr. 504 (Pergamon).
- RPC I Nr. 4106 (Syria).